

**i28 Terra fusca-Braunerde und Braunerde-Terra fusca aus Muschelkalk-Hangschutt und skelettreicher Muschelkalk-Fließerde**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	i-B08	
<b>Flächenanteil</b>	70–80 %	
<b>Nutzung</b>	Wald	
<b>Relief</b>	steile Talhänge, meist im Bereich größerer Flusstäler	
<b>Bodentyp</b>	Terra fusca-Braunerde und Braunerde-Terra fusca, weniger häufig Terra fusca; Böden meist mittel tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Hangschutt und skelettreiche Fließerde (Basislage), überwiegend aus Material des Oberen Muschelkalks, örtlich mit geringmächtiger lösslehmhaltiger Deckschicht (Decklage)	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut4–Tu3,Gr–fX2–3	<3 dm
	Tu2–T(Tu3),Gr–X4–5	7–>10 dm
	Tu2–T,X6;^k;t;^d:l,t	
<b>Karbonatführung</b>	meist unterhalb 3–5 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	mäßig tief bis tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	humusfrei
<b>Bodenreaktion</b>	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr schwach sauer bis mittel sauer
<b>Bodenschätzung</b>	keine Angabe	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet, meist im Bereich geschützter Hangpositionen, Terra fusca-Parabraunerde und lessivierte Terra fusca-Braunerde aus lösslehmhaltigen Fließerden (Deck- über Mittellage) über skelettreicher Muschelkalk-Fließerde (Basislage); vereinzelt Braunerde-Rendzina, Terra fusca-Rendzina und Rendzina aus Muschelkalk-Hangschutt und skelettreicher Muschelkalk-Fließerde (i-R13, Kartiereinheit i9)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering (180–250 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	gering (50–90 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel (120–170 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 1.83	Wald: 2.17

**Verbreitung und Besonderheiten**

verbreitet an den Hängen des Schefflenz-, Seckach- und Kirnautals bei Billigheim, Adelsheim und Rosenberg, sowie vereinzelt im Tauberland bei Niederstetten und Igersheim